

Verstörende Verkehrsunfallfluchten: Wer beschädigt Motorräder und Autos?



Gefährliche Unfälle und verschwundene Täter – die Polizei im Kreis Mettmann hat es in den letzten Tagen mit einer Serie von Verkehrsunfallfluchten zu tun! Am 6. Dezember 2024, auf der Richrather Straße in Langenfeld, war ein 16-jähriger E-Scooter-Fahrer das Opfer eines rücksichtslosen Autofahrers. Dieser fuhr einfach weiter, nachdem er den Jugendlichen leicht touchiert hatte. Glücklicherweise blieb der Teenager unverletzt! Doch der Unfallverursacher, ein älterer Herr mit hellen Haaren, ließ die Szene hinter sich und kümmerte sich nicht um die Sache. Er wird von der Polizei dringend gesucht!

Auch in Erkrath und Monheim am Rhein gibt es ähnliche Vorfälle! Ein Motorradfahrer stellte am 7. Dezember fest, dass sein Bremsschlauch mutwillig durchtrennt wurde, nachdem er seine Aprilia 750 Shiver abgestellt hatte. Der Schaden? Ein niedriger dreistelliger Betrag! Zudem wurde einer Autofahrerin

in Monheim am Rhein am 9. Dezember der Außenspiegel ihres grünen Opel Astra beschädigt. Auch hier war der Unfallverursacher schnell verschwunden.

Aufruf zur Zeugenmeldung!

Die Polizei ist auf Hinweise angewiesen! In Langenfeld, Erkrath und Monheim am Rhein sollten alle, die etwas gesehen haben oder Informationen zu den Vorfällen haben, sofort Kontakt zu den zuständigen Behörden aufnehmen. Jeder Hinweis kann helfen, die Täter zur Rechenschaft zu ziehen!

Statistische Auswertung

Ort: Berlin, Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Beste Referenz: berlin-live.de

Weitere Infos: zoo-berlin.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](#)